

A. Pichler's Witwe & Sohn, Verlagsbuchhandlung in Wien, V. Margaretenplatz 2.

[18493]

Mit Beginn der für Ausflüge geeigneten Jahreszeit bringen wir die in unserem Verlage erschienenen Bücher über Sammeln von Pflanzen, Insekten, Mineralien in Erinnerung und bitten Sie höflichst um thätige Verwendung für dieselben.

Herbarium. Mappe zur Anlegung von Schüler-Herbarien. Zusammengestellt von Prof. J. Mik. 3. Aufl. 3 *M* ord., 2 *M* 25 *§* netto, 2 *M* 10 *§* bar.

Inhalt: Anleitung zur Anlegung des Herbariums, ca. 100 Blatt starkes Papier zum Einlegen der Pflanzen, 28 Bogen mit Etiketten der wichtigsten Pflanzenfamilien, ca. 500 Pflanzen-Etiketten, gummierte Befestigungstreifen.

Lomnicki. — Zielnik. (Polnische Ausgabe des Herbarium.) 4 *M* ord., 3 *M* no.

Tabellen zur Bestimmung einheimischer Samenpflanzen. Für Anfänger insbesondere für den Gebrauch beim Unterrichte zusammengestellt von Prof. Dr. Ant. Schwaighofer. 5. Aufl. VI, 124 Seiten. 8°. Geh. 1 *M* 20 *§* ord., 90 *§* netto; geb. 1 *M* 60 *§* ord., 1 *M* 20 *§* netto.

Tabellen zur Bestimmung einheimischer Sporenpflanzen. Von Prof. Dr. Ant. Schwaighofer. V, 148 Seiten. 8°. Geheftet 1 *M* 60 *§* ord., 1 *M* 20 *§* netto.

Das Herbar. Anleitung zum Einsammeln, Zubereiten und Trocknen der Herbarpflanzen und zur Einrichtung und Erhaltung wissenschaftlicher Pflanzensammlungen. Von Prof. Dr. M. Willkomm. VI, 155 Seiten. Mit 47 Holzschn. 8°. Geh. 1 *M* 60 *§* ord., 1 *M* 20 *§* netto; geb. 2 *M* ord., 1 *M* 50 *§* no.

Das Buch der Pilze. Beschreibung der wichtigsten Basidien- und Schlauchpilze mit besonderer Berücksichtigung der essbaren und giftigen Arten. Von Karl Schwalb. VI, 218 Seiten mit Holzschnitten und 18 kol. Tafeln. 8°. In Leinwandband 5 *M* ord., 3 *M* 75 *§* netto, 3 *M* 35 *§* bar.

Die naturgemässe Conservirung der Pilze, mit einer einleitenden Excursion behufs Einführung in die Pilzkunde von Karl Schwalb. IV, 114 Seiten. 8°. Geh. 1 *M* 60 *§* ord., 1 *M* 20 *§* netto.

Pflanzen-Etiketten zur Anlegung von Schülerherbarien. Zusammengestellt von Prof. J. Mik. 3. Aufl. 28 Etiketten der Pflanzen-Familien, und 480 Pflanzen-Etiketten, Anweisung und gummierte Befestigungstreifen. In Umschlag 80 *§* ord., 60 *§* netto.

— — **Verzeichnis der Arten-Namen,** welche in Schiner's Fauna Austriaca (Diptera, Tom. I et II) enthalten sind. VII, 57 Seiten 8°. Brosch. 2 *M* ord., 1 *M* 50 *§* netto.

Wegweiser für Naturaliensammler. Eine Anleitung zum Sammeln und Conservieren von Thieren, Pflanzen und Mineralien jeder Art, sowie zur rationellen Anlage und Pflege von Terrarien, Aquarien, Voliären etc. von Joh. Max Hinterwaldner, k. k. Gymnasialprofessor und Bezirksschulinspector. VIII, 663 Seiten mit 331 Abbildungen. Gr. 8°. Geheftet 10 *M* ord., 7 *M* 50 *§* netto; elegant gebunden 11 *M* 20 *§* ord., 8 *M* 40 *§* netto.

Illustriertes Schmetterlingsbuch. Beschreibung der am häufigsten gesammelten Gross-Schmetterlinge Mitteleuropas nebst einer Anleitung, dieselben zu fangen und zu präparieren, Raupen und Puppen zu behandeln und eine Sammlung anzulegen. Von Prof. Dr. Ed. Hoffer. IV, 130 Seiten mit 24 kol. Tafeln und 15 Illustrationen. 8°. In Leinwandband 5 *M* ord., 3 *M* 75 *§* netto, 3 *M* 35 *§* bar. Freixemplare 13/12.

Praxis der Insectenkunde. Anleitung, Insecten zu fangen, zu tödten und zu präparieren, zu züchten und Sammlungen anzulegen. Von Prof. Dr. Ed. Hoffer. X, 231 Seiten mit 83 Abbild. 8°. Geh. 2 *M* 50 *§* ord., 1 *M* 90 *§* no.; geb. 3 *M* ord., 2 *M* 25 *§* netto.

Käfer-Etiketten. Herausgegeben von Prof. Dr. C. Rothe. 10 Seiten und 64 Blatt kl. 8°. Geh. 1 *M* 20 *§* ord., 90 *§* netto.

Vollständiges Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands, Oesterreich-Ungarns und der Schweiz. Nebst Angabe der Flugzeit, der Nährpflanzen und der Entwicklungszeit der Raupen. Für Schmetterlingssammler zusammengestellt von Prof. Dr. C. Rothe. 46 Seiten 8°. Geh. 80 *§* ord., 60 *§* no.

Schmetterlings-Etiketten. Herausgegeben von Prof. Dr. C. Rothe. 2 Seiten Text und 12 Blatt gr. 8°. Geh. 80 *§* ord., 60 *§* netto.

Mineralien-Etiketten. Herausgegeben von Dir. Dr. J. Gerstendörfer. 12 Seiten und 96 Blatt kl. 8°. Geh. 1 *M* 25 *§* ord., 95 *§* netto.

Wir bitten Sie höflichst, die vorgenannten gangbaren Bücher naturwissenschaftlicher Richtung nicht auf Lager fehlen zu lassen und uns Ihre gütige Bestellung darauf, sei es à cond. oder bar, gef. recht bald zu überschreiben.

Wien, 25. April 1895.

A. Pichler's Witwe & Sohn
Verlags-Konto.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig.

[18401]

Stuttgart, den 23. April 1895.

P. P.

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Lehrbuch

der

Graphologie

von

L. Meyer.

Gr. 8°.

Ca. 240 Seiten mit ca. 330 Handschriften-Facsimiles.

Broschirt 5 *M*; elegant gebunden 6 *M*.

Gebunden nur fest.

In Rechnung mit 25% Rabatt.

— Gegen bar mit 33 1/3 % Rabatt. —

Freixemplare 7/6.

Die Erkenntnis, daß es dem menschlichen Scharfsinn möglich ist, aus den Schriftzügen auf die geistigen Eigenschaften, auf den Charakter des Schreibers zu schließen, ist alt. Die Systematisierung dieser Erkenntnis zu der Form der neueren „Graphologie“ hat namentlich in neuester Zeit zu vielseitigen Untersuchungen und Veröffentlichungen geführt. Eine große graphologische Literatur ist entstanden, die in ihren Auswüchsen der Komik nicht entbehrt und in übertriebener Schablonisierung die Gefahr nahe legt, die Graphologie werde, noch bevor sich herausgestellt hat, was Gutes an ihr ist, in Mißcredit geraten. Im Gegensatz zu derartigen Veröffentlichungen glauben wir das vorliegende Buch des durch seine graphologischen Untersuchungen in unserer Zeitschrift „Vom Fels zum Meer“ weit bekannt gewordenen Autors, der wohl als einer der erfahrensten graphologischen Praktiker gelten darf, als einen Leitfaden bezeichnen zu dürfen, der in seiner maßvollen und geistreichen Methodik ganz besonders geeignet ist, weiten Kreisen Gebildeter den berechtigten Kern der Schriftdeutung zu erläutern. Wir bitten Sie, das Buch überall da vorzulegen, wo Sie auf Interesse für den Gegenstand schließen dürfen.

Hochachtungsvoll

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.